

[9998.] **Verlag**  
der  
**Fr. Nicolaischen Verlagsbuch-**  
**handlung in Berlin.**

Binnen kurzem erscheinen in unserm  
Verlage:

**Fr. Kreyssig,**  
**die französische Geistes-**  
**bewegung**  
im neunzehnten Jahrhundert.  
Preis 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . Rabatt: 25% à cond. — gegen  
baar 40%.

Freiexemplare: 13/12.

Diese neue literar-politische Schrift  
des berühmten Verfassers wird nicht ver-  
fehlen, ein ungemein grosses Aufsehen zu  
erregen.

**Julius Richter's**  
**Ultramontanokommu-**  
**nisten.**

Aus dem Griechischen verdeutscht  
und

von einem Vorreiter eingeführt.  
Preis 22  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . Rabatt 25% à cond. —  
gegen baar 40%.

Freiexemplare: 13/12.

Eine Komödie voll köstlichen Hu-  
mors und geiselter Satire, welche in  
gegenwärtiger Zeit von ganz beson-  
derem Interesse ist. Höchst anziehend  
und in der ergötzlichsten Weise werden  
darin die Wirkungen der Lehren des Ul-  
tramontanismus und Kommunismus bei  
der Erziehung der Jugend geschildert. Ihre  
Erziehungsergebnisse sind gleich und bringen  
namentlich den Gedanken bei der gesunden  
und unverdorbenen Jugend zum Bewusst-  
sein, dass nur Eines Werth hat: die Hin-  
gabe ans Vaterland, und dass jene bei-  
den Extreme ebenso lächerlich wie verächt-  
lich sind!

Wir bitten, von beiden Schriften  
nur mässig à cond. zu verlangen, da voraus-  
sichtlich die Auflagen bald erschöpft sein  
werden.

**Fr. Nicolaische Verlagsbuchhandlung**  
in Berlin.

[9999.] In kurzem erscheint in unserm  
Verlage:

**Cavour**  
et  
**la libre Eglise dans le libre**  
**Etat.**

I. Edition française

par  
**A. Véra.**

Wir bitten, zu bestellen.  
Neapel, März 1873.

**Detken & Rocholl.**

Bierzigster Jahrgang.

[10000.] Für meinen Verlag ist unter der  
Presse:

**Anleitung zur Prüfung**  
der  
**Beugfarben aller Art**

für  
**Chemiker, Fabrikanten u.**  
von

**Regierungs-Rath W. Stein,**  
Professor der Chemie an der polytechnischen Schule zu  
Dresden.

Der Verfasser, in der wissenschaftlichen Welt  
längst als tüchtiger Chemiker bekannt, beabsichtigt  
hier in erster Linie den Chemikern durch eine  
möglichst methodische Anleitung eine größere  
Sicherheit in der Ermittlung der sogenannten  
Beugfarben auf Garnen, Geweben und Leder,  
überhaupt auf jeder Faser zu liefern, dann auch  
die Färber, Zeugdrucker, Tuch- und Lederfabri-  
kanten in den Stand zu setzen, die Farbmateria-  
lien auf ihren Ursprung und ihre Güte zu prü-  
fen. Er hat zu diesem Zwecke die Wirkung aller  
verwendbar erscheinenden Reagentien auf eine  
größere Anzahl von Farbstoffen geprüft und lie-  
fert hier ein vorzügliches, praktisch brauch-  
bares Werk.

Enten, März 1873.

**W. Strube.**

Stuttgart, den 6. März 1873.

[10001.] P. P.

In 8 Tagen ist zur Versendung bereit:

**Europäische**  
**Minen und Gegenminen.**

Folge von

„**Um Szepter und Kronen**“.

Zeitroman

von

**Gregor Samarow.**

Erster Band.

Erste Hälfte.

8. Elegant broschirt. Preis 22  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  oder  
1 fl. 18 kr. rhein.

Rabatt 33  $\frac{1}{3}$  % — fest 13/12 — baar 7/6.

Die Spannung, mit welcher seit Mona-  
ten das Erscheinen der Buchausgabe die-  
ser Folge von „Um Szepter und Kronen“  
erwartet wird, ist die beste Bürgschaft da-  
für, dass diesem zweiten Werke des schnell  
berühmt gewordenen geheimnissvollen Ver-  
fassers die gleich *glänzende Aufnahme* von  
Seiten des Publicums zu Theil werden wird,  
wie dem ersten, besonders da es auch min-  
destens ebenso interessant ist.

Der Leserkreis, dessen sich dieser Zeit-  
roman, welcher mit vollem Recht

das „Ereigniss“ der neuesten  
Literatur

genannt werden darf, erfreut, ist ein *ausser-*  
*gewöhnlich grosser* und umfasst neben dem  
regelmässigen Roman-Lesepublicum die *ganze*  
*feine Gesellschaft* und besonders die *ganze*  
*gebildete Männerwelt*.

Die Erzielung eines *grossen Absatzes*  
ist Ihnen hier gesichert und bitte ich na-  
mentlich, nicht zu übersehen, *nach Massgabe*

Ihrer Continuationsliste von „Um Szepter  
und Kronen“ jedem Besitzer dieses Werkes  
den ersten Halbband der Folge vorzulegen.

Meine Vorbereitungen sind derart ge-  
troffen, dass ich Sie durch reichliche Lie-  
ferung von ersten Halbbänden in besonde-  
rer Enveloppe à cond. in coulantester Weise  
unterstützen kann.

Die Fortsetzung dagegen vermag ich  
nicht anders als fest oder baar zu expe-  
diren.

„Europäische Minen und Gegenminen“  
erscheint, obgleich die Bogenzahl eine nam-  
haft grössere sein wird, als bei „Um Szepter  
und Kronen“ wie dieses in 4 Bänden à 1  $\frac{1}{2}$   
15 N $\frac{1}{2}$ .

Da durch die Ankündigung und Be-  
sprechung der Folge von „Um Szepter und  
Kronen“ auch die Nachfrage nach diesem  
sich wieder aufs neue verstärken wird, so  
bitte zugleich, auch hiervon Ihr Lager im  
Bedürfnissfall zu ergänzen.

Indem ich recht bedeutenden Bestellungen  
entgegensehe, grüsse ich Sie

Hochachtungsvoll

**Eduard Hallberger.**

**F. C. W. Vogel in Leipzig.**

[10002.]

Ende dieses Monats erscheint:

**Wilhelm Gesenius'**  
**hebräisches Lesebuch**  
mit Anmerkungen

und

einem erklärenden Wortregister.

Neu bearbeitet und herausgegeben

von

**Dr. August Heiligenstedt.**

Elfte Auflage.

In Rechnung mit 25%, gegen baar mit  
33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt.

— 13/12. —

Leipzig, 5. März 1873.

**F. C. W. Vogel.**

Nur auf Verlangen.

[10003.]

Unter der Presse befindet sich und wird  
demnächst, jedoch nur auf Verlangen,  
versandt:

**Geschichte des Infinitivs**

in

**Indogermanischen**

von

**Dr. Julius Jolly,**

Privatdocent an der Universität in Würzburg.

Ca. 10 Bogen gr. 8. Preis ca. 25 N $\frac{1}{2}$  ord.

Im vorigen Jahre erschien von demselben  
Verfasser in meinem Verlage:

**Ein Kapitel**  
**vergleichender Syntax.**

gr. 8. 24 N $\frac{1}{2}$  ord., 18 N $\frac{1}{2}$  netto.

wodurch sich der Verfasser bereits vortheilhaft  
bekannt gemacht hat, und welches ich Ihrer  
erneuten, thätigen Verwendung empfehle.

München, den 3. März 1873.

**Theodor Ackermann.**